

praktische und sehr anschauliche gewesen sein; er war seit 1852 Privatdocent, seit 1858 Professor, bei seinen Hörern beliebt, von seinen Collegen und Correspondenten verehrt und hochgeschätzt. Mit Rosenhauer starb ein entomologischer Gelehrter der alten Schule vom besten Ruf. Mögen seine Käfer- und biologischen Sammlungen, welche zum Verkauf gestellt sind, in gute Hände gelangen!

G. Kraatz.

Otto Scherfling, Landschaftsmaler und Zeichenlehrer am Friedrich Wilhelms-Gymnasium in Berlin, verschied auf einer Studien- und Erholungsreise am Abende des 11. Juli 1881 in Waren bei Brixen am Herzschlage. Er war augenblicklich der einzige Berliner Dipterologe, und brachte durch großen Fleiß in den wenigen Mußestunden, die ihm sein Amt und seine ausgedehnte künstlerische Thätigkeit übrig ließen, eine nicht unbedeutende, sehr sauber gehaltene Dipteren-Sammlung zusammen, aus welcher er zwar nichts selbst beschrieben hat, wohl aber an Fachgelehrte freigebig mittheilte. Sein Andenken wird bei allen Berliner Entomologen fortleben, die auf Excursionen Gelegenheit fanden sein gleichmäfsig freundliches und liebenswürdiges Wesen näher kennen zu lernen.

J. Weise.

---